

<b>Mitteilungsvorlage</b>	Vorlage-Nr: Öffentlichkeitsstatus:	VO/2015/5093 öffentlich		
<b>Sachstandsbericht Spielplatzkonzept 2014 und Zwischenbilanz 5 Jahre Spielplatzkonzept (2009 bis 2014)</b>				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Jugendhilfeausschuss	04.03.2015	Ö	Kenntnisnahme	
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	19.03.2015	Ö	Kenntnisnahme	
Betriebsausschuss Osnabrücker ServiceBetrieb	15.04.2015	Ö	Kenntnisnahme	

**Der Inhalt der Vorlage unterstützt folgende/s strategische/n Stadtziel/e:**

**Sachverhalt:**

Am 08.12.2009 verabschiedete der Rat der Stadt Osnabrück das Gesamtstädtische Spielplatzkonzept als Grundlage für die zukünftige Spielplatzentwicklung in Osnabrück. Der Umsetzungsstand des Spielplatzkonzeptes wird seit 2010 in Form eines jährlichen Sachstandsberichtes dokumentiert. Für das Folgejahr wird eine Prioritätenliste für den Aus- und Neubau von Spielplätzen nach Maßgabe des Konzeptes vorgelegt.

Ende 2014 ist mit fünf Jahren die Halbzeit des 2009 per Ratsbeschluss auf 10 Jahre festgelegten Umsetzungszeitraums des Spielplatzkonzeptes erreicht. Daher wird mit dem vorliegenden Sachstandsbericht für den Zeitraum 2009 bis 2014 Zwischenbilanz gezogen.

**1. Neubau, Ausbau und Umgestaltung von Spielflächen**

Im Jahr 2014 konnten folgende Maßnahmen umgesetzt werden:

- Fertigstellung des Quartiersspielplatzes *Ruller Weg* im Stadtteil Haste
- Fertigstellung des Quartiersspielplatzes *Gretescher Weg* im Stadtteil Schinkel
- Fertigstellung des KSP *Spichernstraße/Rudolfstraße* inkl. der Projektidee eines Gemeinschaftsgartens im Stadtteil Wüste
- Umbau des Bolzplatzes *Dr.-Eckener-Straße* im Stadtteil Kalkhügel (s. VO/2014/3743)
- Fertigstellung des KSP *Teutoburger Straße* als sinnvolle Ergänzung zum Spielplatzkonzept inkl. der Projektidee eines Gemeinschaftsgartens (Ausbau mit Mitteln für das Sanierungsgebiet „Quartier Rosenplatz“)
- Fertigstellung des KSP *Carl-Hermann-Gosling-Platz* im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 577 (Ausbau mit Mitteln für das Sanierungsgebiet „Quartier Lotter Straße / Ernst-Sievers-Straße“; s. VO/2014/3696)
- Erweiterung des Quartiersspielplatzes *Gustav-Heinemann-Platz* im Stadtteil Weststadt

Folgende KSP-Flächen wurden 2014 mit Investorenmitteln oder aufgrund vertraglicher Vereinbarungen durch den Investor bzw. den Osnabrücker ServiceBetrieb realisiert bzw. aufgewertet:

- Aufwertung des KSP *Overbergstraße* im Stadtteil Schölerberg
- Fertigstellung des KSP *Luise-Lütkehof-Straße* im Stadtteil Eversburg (BPlan 558 Östlich Am Mühlenholz)
- Erweiterung des KSP *Anne-Marquard-Straße* im Stadtteil Haste (BPlan 497 Nördlich Auf dem Klee)

## 2. Rückbau und Aufwertung von Spielflächen

Nach Maßgabe des Spielplatzkonzeptes wurden 2014 die Plätze Bolzplatz *Wismarer Straße* (Stadtteil Haste), KSP *Adam Stegerwald Str.* (Stadtteil Eversburg), KSP *Am Haunhorst* (Stadtteil Hellern), KSP *Am Vogelsang* (Stadtteil Sonnenhügel), KSP *Irmgard Kestner Str.* (Stadtteil Kalkhügel), KSP *Kurt-Tucholsky-Str.* (Stadtteil Dodesheide), KSP *Liekbreen* (Stadtteil Pye) und KSP *Schelverstraße* zurückgebaut.

Aufgewertet wurde der KSP *Corthausstraße*. Auf zahlreichen Kinderspielplätzen wurden abgängige Spielgeräte ersetzt.

## 3. Öffentlichkeitsarbeit

Die Maßnahmenumsetzung wurde weiterhin durch eine aktive Öffentlichkeitsarbeit begleitet. Dazu zählt neben einer intensiven telefonischen und schriftlichen Beratung der Bürgerinnen und Bürger auch die Wahrnehmung von Ortsterminen.

Für die Spielflächen *Luise-Lütkehof-Straße* im Stadtteil Eversburg und den Quartiersspielplatz *Gretescher Weg* im Stadtteil Schinkel Ost wurden die Planung und spätere Umsetzung auf Grundlage einer Bürgerbeteiligung vorgenommen. Diese Spielflächen sowie der Quartiersspielplatz *Ruller Weg*, der Naturspielplatz *Rudolfstraße/Spichernstraße* und der Bolzplatz *Carl-Fischer-Straße* wurden nach Fertigstellung feierlich eröffnet.

## 4. Bauleitplanung und Vermarktung

Nach dem Ratsbeschluss zur Umsetzung des Spielplatzkonzeptes wurde eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe gebildet, die fortlaufend die laut Konzept empfohlenen Nachnutzungen für die aufgegebenen Spiel- und Vorbehaltsflächen überprüft und Empfehlungen zu den vom Spielplatzkonzept abweichenden Kaufanfragen ausspricht.

Im Ergebnis der Prüfungen und der anschließend eingeleiteten Bebauungsplanverfahren konnten im Jahre 2014 für folgende Flächen die Bauleitplanverfahren und die Vermarktung eingeleitet bzw. abgeschlossen werden:

- *Erdbrinkstraße* im Stadtteil Widukindland: Rechtskraft des Bebauungsplans seit Februar 2012; trotz intensiver Verkaufsgespräche konnte das Grundstück aus Gründen der Unwirtschaftlichkeit für die potenziellen Interessenten nicht veräußert werden.
- *Langenkamp* im Stadtteil Schölerberg (B-Plan 251): Rechtskraft der Bebauungsplanänderung wird für Anfang 2015 erwartet.
- *Tiemannstraße* im Stadtteil Schinkel-Ost (B-Plan 89): Rechtskraft des Bebauungsplans seit Juni 2011, Verkaufsgespräche werden geführt.
- *Auf dem Winkel/Mittelfeld* im Stadtteil Lüstringen (B-Plan 318): 2014 veräußert.
- Quartiersspielplatz *Käthe-Kollwitz-Schule* im Stadtteil Schölerberg (B-Plan Nr. 56): Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes wurde am 25.06.2013 gefasst. Aufgrund möglicher Zwischennutzungen der Käthe-Kollwitz-Schule verschiebt sich das Bebauungsplanverfahren bis auf weiteres.

Gemäß Ratsbeschluss vom 11.12.2012 (VO/2012/1138) wurde abweichend von den Darstellungen des Spielplatzkonzeptes folgendes Bauleitplanverfahren fortgeführt bzw. abgeschlossen:

- *Heinrich-Pohlmann-Straße* im Stadtteil Westerberg: Rechtskraft des Bebauungsplans Nr. 65 seit September 2014. Eine Vermarktung ist für Anfang 2015 vorgesehen.

Das 2013 eingeleitete Änderungsverfahren zur planungsrechtlichen Entwicklung eines Baugrundstückes im Bereich *Sudetenstraße* im Stadtteil Westerberg soll entgegen den Darstellungen im Sachstandsbericht 2013 zunächst ruhen, bis die stadträumlich zu bevorzugende Fußwegeverbindung in Verlängerung des Julius-Heywinkel-Weges hergestellt werden kann.

## **5. Maßnahmenprioritäten im Jahr 2015**

### **I. Verwendung der städtischen Finanzmittel im Jahre 2015**

#### 1. Skateanlage Liebigstraße/Schlachthofstraße

Die Skateanlage Liebigstraße/Schlachthofstraße im Stadtteil Gartlage ist im Spielplatzkonzept als Bewegungsfläche für ältere Kinder und Jugendliche enthalten. Um den Skatestandort Osnabrück weiterhin attraktiv zu halten, ist eine Modernisierung der „Betonanlage“ erforderlich. Die Sanierung und Modernisierung der Anlage wurde im Rahmen der Maßnahmenplanung des Spielplatzkonzeptes nicht konkret benannt.

In der Beschlussvorlage VO/2014/4029 wurden die Durchführung der Sanierung und Modernisierung der Anlage einschließlich der zu erwartenden Investitionskosten und die damit möglicherweise verbundenen finanziellen Auswirkungen auf andere investive Einzelmaßnahmen ausführlich dargestellt. In der Ratssitzung vom 29.07.2014 wurde die Modernisierung der Anlage beschlossen. Seitens der Verwaltung sollen noch Sponsoringgelder zur Finanzierung der Anlage eingeworben werden.

Die Sanierung der Anlage soll 2015 durchgeführt werden. Planungsvorbereitungen und Workshops laufen derzeit.

#### 2. GSP Hasepark

Die Anlage eines Großspielplatzes im nördlichen Bereich des Haseparks soll 2015 mit der Planung inkl. Bürgerbeteiligung weiter vorangetrieben werden. Der Ausbau soll voraussichtlich 2016 erfolgen.

### **II. Ausbau 2015 mit Investorenmitteln**

Die ursprüngliche Zusage der Investorin (s. VO/2014/3741), den KSP *Sandgrube Gretescher Weg* in Darum/Gretesch/Lüstringen (BPlan 543) in 2014 auszubauen, wurde nicht eingehalten. Stattdessen erfolgte Anfang 2015 die Zahlung der Sicherheitsleistung, die dem Osnabrücker ServiceBetrieb zur zweckgebundenen Verwendung zur Verfügung steht. Der Ausbau des Kinderspielplatzes ist für 2015 geplant.

Folgende Spielflächen werden 2015 mit Investorenmitteln ausgebaut:

- KSP *Bertha-von-Suttner-Straße* im Stadtteil Sutthausen (BPlan 466 Hermann-Ehlers-Straße/Nördlich An der Rennbahn),
- KSP/Spielband *Ursula-Flick-Straße* im Stadtteil Westerberg, (BPlan 571 Wissenschafts- und Wohnpark Scharnhorstkaserne).

### **III. Ausbau mit Fördermitteln**

#### Bolzplatz *Bierbaumsweg*

2014 wurden die Ausbaumöglichkeiten der bestehenden Bewegungsfläche mit Kunststoffbelag auf Grundlage einer schalltechnischen Untersuchung durch die Verwaltung geprüft. Ein Ausbau des Bolzplatzes ist möglich und eine Finanzierung mit Städtebaufördermitteln vorgesehen. Zur planungsrechtlichen Absicherung des Bolzplatzes ist die Änderung des Bebauungsplans Nr. 63 erforderlich. Der Bebauungsplan ist voraussichtlich Mitte 2015 rechtskräftig.

#### IV. Rückbau von Spiel- und Bolzplätzen

Mit dem Ausbau des KSP *Overbergstraße* und des KSP *Teutoburger Straße* sind die Voraussetzungen für den Rückbau des KSP *Josefstraße* im Stadtteil Schölerberg hinreichend erfüllt. Der Rückbau dieser Spielfläche und des KSP *Blumenmorgen* im Stadtteil Haste ist für 2015 geplant.

#### V. Sonstiges

##### 1. Bolzplätze *Natruper Holz* und *Haster Weg*

Gemäß Ratsbeschluss vom 20.05.2014 sollen auf Teilflächen der jeweils ca. 10.000 m<sup>2</sup> großen Bolzplätze *Natruper Holz* (Stadtteil Eversburg) und *Haster Weg* (Stadtteil Haste) zwei Hundefreilaufflächen eingerichtet werden. Der Beschluss wurde seinerzeit unter der Voraussetzung gefasst, dass Sponsoringmittel für die Herrichtung der Flächen zur Verfügung stehen (s. VO/2013/3512). Mittlerweile hat sich einer von zwei Sponsoren zurückgezogen, daher wird vorerst nur die Hundefreilauffläche am *Haster Weg* bis voraussichtlich Ende März ausgebaut.

##### 2. Großspielplatz *Lerchenstraße* - Stellplatzsituation

Der 2013 eröffnete Großspielplatz *Lerchenstraße* erfreut sich großer Beliebtheit und die Spielangebote werden gut angenommen. Dies führt insbesondere an den Wochenenden oder feiertags zu Engpässen beim Stellplatzangebot. Die Verwaltung prüft derzeit den Ausbau weiterer Stellplätze bzw. Möglichkeiten zur Mitnutzung der Schulstellplätze.

#### 6. Umsetzungsstand Spielplatzkonzept - Zwischenbilanz 2009 bis 2014

Die Umsetzung des Spielplatzkonzeptes wurde in dem genannten Zeitraum von einer Arbeitsgruppe der Verwaltung kontinuierlich begleitet und überwacht. Bei der Betrachtung des Umsetzungsstands ist zu berücksichtigen, dass das Konzept bei einer 10jährigen Laufzeit nicht als starres Gebilde zu sehen ist, sondern dass neben der Umsetzung der im Spielplatzkonzept verankerten Maßnahmen auch immer wieder bedarfsorientiert über abweichende oder ergänzende Maßnahmen zu entscheiden ist. Dies bezieht sich sowohl auf den Ausbau und Erhalt von Spielflächen aber auch auf weiteren Rückbau. Dabei wurden maßgebliche Abweichungen vom Spielplatzkonzept den zuständigen Ratsgremien regelmäßig zur Abstimmung vorgelegt.

##### **Groß-, Quartiers-, und Themenspielplätze**

Insgesamt erfolgte seit 2009 mit dem Ausbau von sechs der fünfzehn geplanten Quartiers- und Themenspielplätzen mit einer Flächengröße von 3.000 bis 5.000 m<sup>2</sup> und einem Großspielplatz mit einer Flächengröße von ca. 10.000 m<sup>2</sup> die Schaffung neuer Angebote im Stadtgebiet (s. Auflistung im Text).

Aufgrund des zusätzlichen Finanzierungsbedarfs für die Sanierung der Skateanlage *Liebigstraße* und der Mehrkosten zur Herrichtung des Großspielplatzes *Lerchenstraße* wurde beschlossen, den Ausbau des Großspielplatzes *Westerberg* zurückzustellen und den Großspielplatz *Hasepark* mit einem reduzierten Ansatz von 100.000 € zu realisieren (s. VO/2012/1138 Abweichungen vom Spielplatzkonzept).

Umsetzungsstand 2014 - Großspielplätze und Quartiers- und Themenspielplätze		
Spielraumplanungs- bereich	Bezeichnung	Ausbau bis Ende 2014 erfolgt

02a-Weststadt-Innen	Quartiersspielplatz Katharinenviertel (KSP Carl-Hermann-Gosling-Platz und KSP Gustav-Heinemann-Platz)	ja
3b-Westerberg-Außen	Quartiers- und Themenspielplatz Am Rubbenbruchsee	-
	Großspielplatz Westerberg	-
06-Sonnenhügel	Quartiersspielplatz Bürgerpark	ja
	Quartiersspielplatz Grünzug Bürgerpark-Nettetal	- Bislang nur Ausbau KSP Turmhügel mit einer Flächengröße von 742 m <sup>2</sup>
07-Haste	Quartiersspielplatz Ruller Weg	ja
08-Dodesheide	Großspielplatz Gemeinschaftszentrum Lerchenstraße	ja
10-Schinkel	Großspielplatz im Grünzug Hasepark	teilweise
11-Widukindland	Quartiersspielplatz Bremer Straße	-
12-Schinkel-Ost	Quartiersspielplatz Gretescher Weg	ja
14b-Schölerberg- Außen	Quartiersspielplatz Käthe-Kollwitz-Schule	-
	Quartiers- und Themenspielplatz Gemeinschaftszentrum Ziegenbrink	-
16a-Wüste-Innen	Quartiersspielplatz Willy-Brandt-Platz	ja
16b-WüsteAußen	Quartiersspielplatz Weimarer Straße	ja
18-Hellern	Quartiersspielplatz Töpferstraße	- bislang nur Ausbau KSP Töpferstraße mit einer Flächengröße von ca. 1.347
20-Pye	Quartiers- und Themenspielplatz Am Piesberg	-
21-Darum-Gretesch- Lüstringen	Quartiersspielplatz Lothar-Schoeller-Straße	-
22-Voxtrup	Quartiersspielplatz Am Gut Sandfort	-

### **Neue Kinderspielplätze**

Zusätzlich zum Großspielplatz Lerchenstraße und zu den Quartiers- und Themenspielplätzen sind seit 2009 sieben der laut Konzept für den Ausbau vorgesehenen Vorbehaltsflächen zu Kinderspielplätzen ausgebaut worden (s. Anhang Tabelle 3 *Umsetzungsstand 2014 - Auszubauende Kinderspielplatz-Vorbehaltsflächen*).

Aufgrund der aktuellen Entwicklung neuer Wohnbauflächen wurden weitere sechs Kinderspielplätze ergänzend zum Spielplatzkonzept ausgebaut: *Luise-Lütkehof-Straße*, *Carla-Woldering-Straße*, *Teutoburger Straße*, *Ludwig-Nolde-Straße*, *Zum Holzkenmaker* und *Daumeyers Weg*.

Insgesamt wurden so zusätzlich insgesamt 13 Spielflächen mit einer Flächengröße von insgesamt ca. 12.000 m<sup>2</sup> geschaffen.

### **Rückbau**

Im Zeitraum von 2009 bis 2014 wurden 44 von den insgesamt 64 für den Rückbau vorgesehenen Spielflächen mit einer Flächengröße von ca. 36.000 m<sup>2</sup> zurückgebaut (s. Anhang Tabelle 1 *Umsetzungsstand 2014 - Rückbau von Spielgeräten und Folgenutzung von Kinderspielplätzen*).

Abweichend vom Konzept wurde beschlossen, den KSP *Schützenstraße* zu erhalten. Zudem wurde aufgrund des regen Bürgerengagements beschlossen, den KSP *Vechtaer Hof* zu erhalten und stattdessen den KSP *Haster Weg* zurückzubauen (s. VO/2012/1138 Abweichungen vom Spielplatzkonzept).

Seit 2009 wurden zudem fünf Bewegungsflächen für Kinder und Jugendliche zurückgebaut. Drei weitere Bolzplätze sind laut Konzept noch mittel- bis langfristig zurückzubauen (s. Anhang Tabelle 2 *Umsetzungsstand 2014 - Geräterückbau und Folgenutzung Bewegungsflächen*). Im Bereich des Großspielplatzes *Lerchenstraße* und des Quartiersspielplatzes *Ruller Weg* wurden Bolzplätze in Verbindung mit den angrenzenden Spielflächen angelegt. Des Weiteren wurde der Bolzplatz *Carl-Fischer-Straße* mit einem ganzjährig bespielbaren Kunststoffbelag aufgewertet.

Insgesamt wurden 9 der 16 Spiel- und Vorbehaltsflächen, die gemäß Spielplatzkonzept für den Rückbau und die Veräußerung als private Grünfläche oder als Baugrundstück vorgesehen waren, veräußert. Zwei Flächen konnten teilweise veräußert werden (s. Anhang Tabelle 1 *Umsetzungsstand 2014 - Rückbau von Spielgeräten und Folgenutzung von Kinderspielplätzen* und Tabelle 4 *Umsetzungsstand 2014 - Folgenutzungen von Kinderspielplatz-Vorbehaltsflächen*).

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über den finanziellen Umsetzungsstand des Spielplatzkonzepts 2009 bis 2014. Hinter den Einnahmen stehen Einnahmen durch veräußerte Spielflächen und die vorfinanzierten Rückbaukosten. Die Auszahlungen setzen sich aus den Rückbaukosten und den Grundstückserwerb und die Herrichtung des Großspielplatzes *Lerchenstraße* zusammen. Sonstige Maßnahmen wurden aus dem laufenden Haushalt des Osnabrücker ServiceBetriebs und/oder mit Investoren- oder Fördermitteln finanziert.

Zwischenbilanz 2009 bis 2014: Einnahmen und Ausgaben Spielplatzkonzept						
	2009/2010	2011	2012	2013	2014	Summe 2009 bis 2014
<b>Einnahmen</b>	115.054,43	133.163,95	178.190,00	516.779,77	53.451,19	996.639,34
<b>Ausgaben</b>	85.804,43	3.535,30	218.390,42	324.362,73	25.281,19	657.374,07
<b>Summe</b>	<b>29.250,00</b>	<b>129.628,65</b>	<b>-40.200,42</b>	<b>192.417,04</b>	<b>28.170,00</b>	<b>339.265,27*</b>

\* von den bisher verbliebenen Mitteln ist 2015 u.a. der Ausbau der Skateanlage *Liebigstraße* geplant. Des Weiteren soll 2015 mit der Planung und der Bürgerbeteiligung zum Ausbau des Großspielplatzes *Hasepark* begonnen werden. Der weitere Ausbau ist in 2016 geplant.

**Anlage/n:**

Anlage VO-2015-5093 Zwischenbilanz 2009 bis 2014